

IV.

Land } *Kranj*  
Dežela }  
Bezirk } *Nadš. Magistrat*  
Okraj }  
Ortsgemeinde } *Laibach*  
Občina }

Ortschaft } *Laibach*  
Kraj }  
Haus-Nr. } *26. Karlsättervorstadt*  
Hišna štev. }  
Name des Hauseigenthümers } *Terese Frimel*  
Ime hišnega lastnika }

## Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Hausbesitzer oder dessen Bestellten zu verfassen.)

## Kazalo zbranih naznanilnic

### za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

#### Belehrung.

- a) Der Hausbesitzer oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekentniß vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahleriehe vorgenommen.
- b) Der Hausbesitzer oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Hausbesitzer selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Hausbesitzer zu überzeugen, ob sämtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden geheftet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:

Gefertiger bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum *3. Januar 1870* Unterschrift *[Signature]*

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dieselbe in dem Verzeichniß in der Rubrik „Anmerkung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Hausbesitzer gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

#### Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, prednji razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasijsah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropja.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dà dne 29. decembra 1869 naznanilnice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
- d) Pobiraje naznanilnice, kar naj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sesijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne

Podpis

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapiše, če bi katera stranka ne bila htela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kateri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Wohnungs-Nr.	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstellte	Anzahl der Anzeigezettel	Anmerkung Opomba
Staniščno število	Ime tistega, kteri je izdal naznanilnico	Število naznanilnic	
<i>26</i>	<i>Ivan Matanović</i>	<i>I</i>	<i>Prvi ženski ubor jas.</i>





III.

Bur Volkszählung: stämpel- und gebührenfrei.

Jgnf. Mottanovicj Sohn des Jgnf. Mottanovicj  
und der Marija Lenick ist zu Wolska Wroba

am (Tag, Monat, Jahr) 31. März 1855 geboren worden.

Ausgefertigt zu Lubin am 20. Dezemb. 1859

(Siegel.)

Unterschrift des Matrikensführers.

Jgnf. Mottanovicj  
Jgnf.

Zur Volkszählung: Stämpel- und gebührenfrei.

Ognar Mattanović Sohn des Jozef Mattanović

und der Marija Lenček ist zu Uns. Liskau No. 75

am (Tag, Monat, Jahr) 24 Nov. 1856 geboren worden.

Ausgefertigt zu Ljubljana am 20. Dezemb. 1869

(Siegel.)

Unterschrift des Matrikenführers.

M. Salzer  
ffr

Land *Buris*

Ortsgemeinde

Bezirk *Budimystrand*

Ortschaft

Haus-Nr. *26* *Dvorniška Vorstadt*

Wohnnr.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind  
Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mithparteien oder  
sind, selbst dann ausgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstbür  
sind, selbst dann ausgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstbür

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine  
beamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann  
Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die  
Militärbeamte oder Parteien, die pensionierten oder provisonierten Unterpartenen, die bis zur Einber  
schaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patenten und d  
sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung "Offiziere" sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, &

### Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten  
die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht  
sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Ver  
pflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Zapored tekoče število oseb	Dolžanskačna Števila oseb	Name (Vunname), Vorname (Vunname), Adelsprädicat und Adelsrang Ime, namreb: priimek, krstno ime, ple miški pridevek in stopnja plemstva	Ge schlecht  Spol	Religion  Vera	Familien stand  Stan	Beruf oder Beschäftigung  Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort  Rojstni kraj	Biständigkeit  Domovinstvo	Anwesend		Abwesend		Amerking  Opomba		
									Pričujoč	Nepričujoč	Dom estic vinstvo	Dom estic vinstvo			
		Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien-Oberhaupt. die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushal tung lebende Anverwandte, Verwandte oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufge nommenen. Nur zweitweilige anwesende Familienmitglieder oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gefesten, Schlange, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aster-Mitgliedsparten mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettpfleger, Studenten genossen u. dgl.		Hier ist auszufüh ren, ob die Person jeder ver zeichneten Person ist durch die Riffer i in der ihrem Geschlechte entpre zenden Rubrik er richtlich zu machen.	Hier ist einzufü gen, ob die Person jeder ver zeichneten Person ist durch die Riffer i in der ihrem Geschlechte entpre zenden Rubrik er richtlich zu machen.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe. Die Art des selben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, ex Gattung des Handelsbedarfes u. s. w.	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti gung selbstständig, oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Päch ter des Grundstückes, oder im Monats (Jahres) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth schaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Tagelöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Bäcker, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushal tung steht u. s. f.								
		Pri vsakem najmeniku stanišču posebej je treba vpisati: Gospodarja, Ženo(njego), sinove in hčere po starosti od najstaršega do najmlajšega, če niso sami svoji. Druge žlahtnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejence, naiže kaj plačujejo za rejo ali ne. Samo časno pričujoče ude rodotinske ali tuje (gosti). Posle in pomagače (ksole, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanjuče. Podnajmenike z njih ljudmi in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.		Spol vsake osebe naj se naznani s številko i, ki se postavi v predelek nje spolu primeren.		Tu naj se zapiše, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-ordinjene, armensko-ordinjene, grško-neordinjene vere, armensko-neordinjene vere, evangeliko-augsburške spoznave (luterane), evangeliko-helvetiske spoznave (reformat), anglikanske, menonit, unitare, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Tu naj se postavi, je li oseba: sumskega stanu, oženjena (omo žena), vdovec ali vdova ali po razrezi zakona razakonjenja.	Uradna služba, drug zasluzek, obrt. Način tega ali vrsto je treba na tanko povedati, n. pr. kategorijo uradnika, če se služi ali je v penziji i. t. d., koga služi; s tem se peča obrt ali fabrika, ali trgovina i. t. d. Če ima kdo več zaslukov, naiže se vpiše samo tisti, koga poglavito živi. Osebe brez določenega zasluka, naiže povедo, od čega živl, n. pr. imeti prihod, preskrbovan uhoče i. t. d. Če ženske, otroci ali druge stanišča deležne osebe čez 14 let imajo svoj lasten zasluk ali gospodarju pri njegovem zasluku pravilno pomagajo, naiže se to izrečno prisesti; naiže se vpiše v tem predelek pove, n. pr. da gospodarji, da v solo hodi i. t. d. Samo pri 14 ali izpod 14 let starih osebah sme se ta predelek po prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluku (n. pr. v fabriki, pri obrti, v rudačku), naiže se to vpiše.	Delavec ali služabnik. Tu naj se v primero predelku pove, če je oseba v občini popis vračanja kraja domača (s pravico domovinsko) ali tuj (brez domo vinstva).						
1		<i>Jozef Mattanovič</i>	/	1813	<i>zgodnj</i>	<i>zgodnj</i>	<i>grossmann in Pančevou</i>	<i>Rakovnik - Mil itski Komisariat Petrinia</i>							
2		<i>Frant Mattanovič</i>	/	1855	<i>zgodnj</i>	<i>zgodnj</i>	<i>Pravilnost Inštitut Žiglany</i>	<i>Rakovnik</i>							
3		<i>Ognar Mattanovič</i>	/	1856	<i>zgodnj</i>	<i>zgodnj</i>	<i>Kapnik vo vetrinam Pfahl</i>	<i>Rakovnik</i>							
		(Deutsch-slovenisch.)													

Občina

Kraj

Stanisčna štev.

manilnico, treba je zapisati, če so tudi ne kaj časa iz doma, n. pr.  
ov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapi  
- , pri vojaščini i. t. d.

vu armade ali pomorstva) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškimi  
redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v djanjski vojaški  
rambovski oficirji, oficirji, vojaški uradniki ali stranke na početku  
še služno, ki je na dopustu (urlaubu), dokler se ne sklice, moštvo iz  
udi si sami sebe in svoje i. t. d. in naznanih zapisati.

zumrevalo se tudi avditorji, zdravniki in krdelni računarji, spadajoči k oficirstvu.

### Naznanimica

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi,  
kterih se tiče, to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popisu umakne, ali kaj neresničnega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po začetu o popisu ljudstva, naj bo kaznjen  
(strafan) v denarjih do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporem do 4 dni.

Vorlaufende Zahl der Personen  Zapored tekoče število oseb	Name  Ime	Geschlecht  Spol		Geburtsjahr  Rojstno leto	Religion  Vera	Familien- stand  Stan	Beruf oder Beschäftigung  Poklic ali s čim se kdo peča		Geburtsort  Rajstni kraj	Büständigkeit  Domovinstvo		Anwesend  Pričujoč		Abwesend  Nepričujoč		Anmerkung  Opomba	
		männ- lich	weib- lich				Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis		Gin- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd	zeit- weilig	dauernd		
		moški	ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt,	Delavei ali služabniki		Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	Stano- vitno	
4	Jozef Mattanović	1		1860			Loparjevič v. 4. Ključ v. Št. 1. Razred Maločrničar										
5	Aleksander Mattanović	1		1866													
6	August Mattanović	1		1850			Grundarbeiter										
7	Marija Mattanović	1.		1858			Loparjevič v. 2.										
8	Gustav Mattanović	1.		1863			1. Ključ Razred Klosterarbeiter										
9	Antonija Thoman	1		1848			Kunstler	Majstork	Rajstnik Hrastnik Ljubljana							Kunst Kunstschule v Ljubljani zuständig	
Summe Vseh skup		5	4														

### Viehstand.

#### Živina.

Pferde  Konji				Maulthiere und Mauselß Mule in mezgi	Esel  Oslji	Rindvieh  Goveja živina				Schafe  Ovce	Ziegen  Koze	Borsenvieh  Prešiči	Bienenstöcke  Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljeni	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Rühe krave	Ochsen voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolne- nega 3. leta	Büffel bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola			

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigetext aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s te-mem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanihno zapisati, povedal, kakor je v resnici.

hiermit am 1. Jänner 1870.  
dne januarja

Mattanović  
Ivan



